

Monitoring zur Evaluierung der Gesetzesnovelle zum Volksbegehren „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“

Siebte Jahresevaluation, 2026

Beauftragung durch Trägerkreis aus



Monitoring Zeitplan

Wertstufen

- Grün
- Gelb
- Rot
- Grau
- Umrahmt
- Grau + Umrahmt

Die Zielkriterien werden erfüllt

Die Zielkriterien werden größtenteils erreicht (Toleranz meist 10 % des Zielwerts)

Die Zielkriterien werden verfehlt (z.B. < 90% des Zielwerts)

Fehlende Datengrundlage

Maßnahmen mit einem späteren Zielwert (Trendangabe)

Fehlende oder nicht nachvollziehbare Datengrundlage

Kap.Nr. Maßnahme	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1.1. Naturwaldflächen											
2.1. Anteil Ökolandbau (Bayern)						2025 					2030
2.2. Anteil Ökolandbau (Staat)											
2.3. Öko-Modellregionen											
2.4. Waren in Bayerns Kantinen						2025					2030
3.1. Umwandlung Dauergrünland											
3.2. Keine Mahd vor 15.06.											
3.3. Artenreiches Grünland (§)											
3.4. Weidetierhaltung											
4.1. Ext. gen. Streuobstwiesen (§)											
4.2. Bessere Förderung Streuobst											
4.3. Neuanlage Streuobstwiesen											
5.1. Kein Einsatz Totalherbizide (Staat)											
5.2. Halbierung PSM-Einsatz									2028		
6.1. Biotopverbund im Offenland								2027			2030
6.2. Wildlebensraumberater											
6.3. Grüne Bänder und Blühstreifen											
6.4. Straßenbegleitflächen											
6.5. Naturbetonte Strukturelemente											
7.1. 5m Gewässerrandstreifen											
7.2. 10m Gewässerrandstreifen											
7.3. Aufstockung AUM-Förderung											
8.1. Fachplan Moore											
9.1. Keine Fassadenbeleuchtung											
9.2. Beleuchtete Werbeanlagen											
9.3. Artenreiche Gartenkultur											
9.4. Handreichung für Bauherren											
10.1. Aufgaben des Naturschutzes											
10.2. Leistungen der Landwirtschaft											
11.1. Bericht zur Lage der Natur									2028		
11.2. Bericht zum Ökolandbau											
11.3. Bericht zum Biotopverbund											

Thema	Maßnahme
Ökolandbau	Anteil ökologischer Landbau erhöhen (Bayern, Staat), Waren in Kantinen
Dauergrünland	Ab 2020 keine Mahd vor dem 15.06. auf 10% der Landesfläche
Streuobst	Förderung von Streuobst, Neuanlage Streuobstwiesen
Pestizideinsatz	Halbierung Pestizideinsatz
Biotopverbund	Biotopverbund im Offenland
Gewässer	Aufstockung der KULAP- und VNP-Förderung entlang von Gewässern
Gewässer	Ausgleichszahlungen in Gewässerrandstreifen, Gewässerrandstreifen
Strukturelemente	Landschaftselemente in der bayerischen Agrarlandschaft

M1.1: Anteil ökologischer Landbau erhöhen

BayNatSchG Teil 1, Art. 1a



Indikator	Ökologischer Landbau in Bayern (in ha und % der LF)			
Daten	Landtagsanfrage, LfL, Statusbericht Ökolandbau 2025 (11.11.2025)			
Ziel	bis 2025: 20%; bis 2030: 30% der Landwirtschaftsflächen (Ziel)			
Ergebnis	Ökolandbau in Bayern	2023	2024	2025
	Fläche (ha) (Quelle: LfL)	420.037	429.662	436.274
	Anteil an der LF (%) (Quelle: LfL)	13,35	13,77	14,04
	Fläche (ha) (Quelle: Lt-Drs.)	406.956	415.525	419.980
	Anteil an der LF (%) (Quelle: Lt-Drs)	12,93	13,32	13,51
Legende	Ziel erreicht			
	Mindestens 90 % des Zielwerts			
	Weniger als 90 % des Zielwerts			

M1.2: Anteil ökologischer Landbau auf staatlichen Flächen erhöhen

BayNatSchG Teil 1, Art. 1a



Indikator	Ökologischer Landbau in Bayern (in ha und % der LF)			
Daten	Landtagsanfrage, Statusbericht Ökolandbau 2025 (11.11.2025)			
Ziel	bis 2020: 30% (Ziel)			
Ergebnis		2023	2024	2025
	Ökolandbau staatliche Flächen (ha)	6.063	5.707	5.289
	Ökolandbau (%)	22,6	20,8	20,8
	Eigenbewirtschaftung (ha)	4.386	4.345	4.342
	Eigenbewirtschaftung ökologisch (ha)*	1.615	1.618	1.757
	Eigenbewirtschaftung ökologisch (%)	28,0	28,3	31,6
		(36,8)*	(37,2)*	(40,5)*
	* einschließlich der nicht im Kontrollverf. befindlichen Fl.			
Legende	Staatliche Flächen bis 2020 $\geq$ 30% Ökolandbau			
	Staatliche Flächen bis 2020 $\geq$ 27% Ökolandbau			
	Staatliche Flächen bis 2020 $<$ 27% Ökolandbau			

M55: Mehr Waren aus biologischer und regionaler Erzeugung in Bayerns Kantinen LT-Drs. 18/3128



Indikator	Anteil der Nahrungsmittel aus biologischer oder regionaler Erzeugung (in %)
Daten	Landtagsanfrage
Ziel	Anteil von Waren aus biologischer und regionaler Erzeugung, ab 2025 mind. 50% in staatl. Kantinen (Ziel)

Ergebnis

	Regional konv. Ware aus Bayern (GQ-B)	Bioregionale Ware aus Bayern (inkl. BBS)	Bio-Ware (nicht aus Bayern)	Summe Bio und Bioregional
<u>StMAS</u>	49,7%	1,0%	1,7%	52,4%
<u>StMB</u>	54%	16,0%	4,0%	74,0%
<u>StMELF *</u>	25,5%	22,0%	47,2%	94,7%
<u>StMFH</u>	41%	9,0%	2,0%	52,0%
<u>StMI</u>	37%	10,0%	4,0%	51,0%
<u>StMUK</u>	46%	0,2%	7,4%	53,6%
<u>StMUV</u>	37,7%	0,0%	12,9%	50,6%

* Bio-zertifizierte
Kantine (Silber)

Von den staatlichen Kantinen haben 9 von 102 die Vorgaben des Ministerratsbeschlusses vom 13.01.2020 mit mind. 50% nicht erreicht.

Legende

Ziel erreicht 

Mindestens 90 % des Zielwerts 

Weniger als 90 % des Zielwerts 

M5: Verbot der Umwandlung von Dauergrünland und -brachen

BayNatSchG Teil 1, Art. 3 (4)

Indikator	Flächen Dauergrünland			
Daten	LfStat, Landtagsanfragen			
Ziel	Mindestens gleichbleibender Dauergrünlandbestand			
Ergebnis		2023	2024	2025
	Entwicklung in ha (LfStat)	-19.000	+10.100	-3.700
	Entwicklung in ha (LT-Drs.)	-5.136	k. A.	-2.780
	Entwicklung in ha (InVeKos)	-2.929	-2.050	+18
Legende	Gleichbleibende bzw. steigende Grünlandflächen			
	Geringfügige Abnahme des Grünlands			
	Rückläufige Grünlandflächen			

M10: Ab 2020 keine Mahd vor dem 15.06 auf 10 % der Landesfläche

BayNatSchG Teil 1, Art. 3 (4)

Indikator	Flächen mit extensiver Mähnutzung (Vertragsnaturschutz VNP)			
Daten	Landtagsanfrage, LfStat			
Ziel	keine Mahd vor dem 15.06 auf 10% der Grünlandfläche (Ziel)			
Ergebnis		2023	2024	2025
	AUM-Maßnahmen in ha	154.700	163.100	169.500
	Dauergrünlandflächen in ha	1.077.000	1.077.000	1.077.500
	Prozentanteil Dauergrünland	14,29%	15,13%	15,73%
Legende	$\geq 10\%$ Grünlandfläche 9 bis 9,9 % Grünlandfläche < 9% Grünlandfläche			  

M70: Neuanlage Streuobstwiesen

LT-Drs. 18/3128



Indikator	Anzahl der Streuobstbäume (Bestand, Neupflanzung, Rodung)			
Daten	Landtagsanfrage, Bericht zum Umsetzungsst. Bay. Streuobstpakt			
Ziel	Steigende Anzahl an Streuobstbäumen (> gerodete Bäume?)			
Ergebnis	Landtagsanfrage 2025	2023	2024	2025
	Anzahl Bäume K78, W07, H28, Q07, G28 & I82 (KULAP, VNP)	509.687	529.957	531.315
	Anzahl Betriebe K78, W07, H28, Q07, G28 & I82 (KULAP, VNP)	13.514	14.054	13.739
	Mittel (€) K78, W07, H28, Q07, G28 & I82 (KULAP, VNP)	6.116.245	6.359.488	6.694.192
	Geförderte Pflanzungen & Pflege Streuobst LNPR (Anzahl)	17.442	15.887	26.150
	Bäume (Anzahl) Förderprogramm „Streuobst für alle!“	63.121	42.053	38.502
	Mittel (€) Förderprogramm „Streuobst für alle!“	519.000	1.565.000	1.619.373
Legende	Zunahme der geförderten Streuobstbäume			
	Gleichbleibende Anzahl an Streuobstbäume (Toleranz 10%)			
	Abnahme der geförderten Streuobstbäume > als 10 %			

M58: Halbierung des landesweiten PSM-Einsatzes bis 2028

LT-Drs. 18/3128



Indikator	Menge PSM-Einsatz (in t)
Daten	Pestizidbericht bzw. Landtagsanfrage
Ziel	Reduzierung des Pflanzenschutzmitteleinsatzes bis 2028 um 50 %. Ausgangsbasis für den Pflanzenschutzmitteleinsatz ist das 5-jährige Mittel der Jahre 2014 bis 2018 (Ziel).

Ergebnis

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Landwirtschaft	3.314	3.347	3.690	3.427	2.856	2.894	2.786	2.884	2.699	2.797
Freizeitgartenbau	46	70	86	77	58	48	50	62	61	51
Deutsche Bahn	14,0	14,2	12,1	11,7	9,7	8,5	0,2	0,8	1,2	3,6
Wald	0,04	0,04	0,1	0,1	0,4	0,5	0,7	0,4	0,2	0,25
Gesamt	3.374	3.431	3.788	3.515	2.924	2.950	2.837	2.947	2.762	2.852

Bezugsraum
2014-2018:
3.407 t

Legende

Halbierung des PSM-Einsatzes bis 2028
Reduzierung des PSM-Einsatzes um mind. 45% bis 2028
Gleichbleibender Einsatz oder Erhöhung des PSM-Einsatzes





M20: Biotopverbundflächen im Offenland

BayNatSchG Teil 3, Art. 19 (1) und (2)

Indikator	Fläche Biotopverbund im Offenland (in % der Landesfläche)			
Daten	Landtagsanfrage, 5. Statusbericht zum Biotopverbund (BJ 2024)			
Ziel	bis 2023: ≥ 10 %, bis 2027: ≥ 13 % und bis 2030: ≥ 15 % (Ziel)			
Ergebnis	5. Statusbericht	2022	2023	2024
	(Brutto-)Flächeneinheiten [ha]	373.696	408.186	417.987
	(Brutto-)Flächeneinheiten [%]	10,39	11,39	11,67
Legende	bis 2023: ≥ 10 %, bis 2027: ≥ 13 %, bis 2030: $\geq 15,0$ %			
	bis 2023: ≥ 9 %, bis 2027: $\geq 11,7$ %, bis 2030: $\geq 13,5$ %			
	bis 2023: < 9 %, bis 2027: < 13 %, bis 2030: $< 13,5$ %			

M63: Aufstockung der KULAP- und VNP-Förderung entlang von Gewässern LT-Drs. 18/3128



Indikator	Flächen der KULAP-Förderung, Ausgleichszahlungen GWR			
Daten	Landtagsanfrage			
Ziel	Zunahme der geförderten Flächen entlang von Gewässern			
Ergebnis		2023	2024	2025
	Entwicklung KULAP in ha*	-11.994	-5.586	+12.165
	Entwicklung Ausgleich GWR in ha*	+23	+146	-26
	Gesamt in ha*	-11.972	-5.440	+12.139
Legende	Steigende Zahl der geförderten Flächen Gleichbleibende Zahl der geförderten Flächen Rückläufige Zahl geförderten Flächen			



* im Vergleich zum Vorjahr

M21: Bericht zum Biotopverbund

BayNatSchG Teil 3, Art. 19 (3)



Indikator	Bericht mit Indikatoren und Angaben zum Biotopverbund			
Daten	5. Statusbericht zum Biotopverbund (Nov. 2025, StMUV)			
Ziel	Jährlicher Bericht in ausreichender Qualität			
Ergebnis		2022	2023	2024
	5. Statusbericht Biotopverbund			
Legende	Bericht in guter Qualität			
	Bericht in mittelmäßiger Qualität			
	Bericht in schlechter Qualität oder nicht vorliegend			

Positiv

Aufstellung der Flächen des **Biotopverbunds** zeigt das Zusammenwirken und die Bedeutung der einzelnen Maßnahmen (Gewässerrandstreifen, Landschaftselemente, Biotope sowie die AUM-Maßnahmen), die als Gesamtpaket zur Verbesserung der Artenvielfalt beitragen.

Zunahme der **AUM-Maßnahmen** (Flächen, Förderbeträge) bei den spät gemähten Flächen, Flächen entlang von Gewässern, Streuobst.

Regelmäßige **Datenerhebung** wie z. B. Waren in Bayerns Kantinen oder Pestizideinsatz (PSM-Netzwerk).

Die Schaffung **zusätzlicher Stellen** in den Bereichen Biodiversität, Wildlebensraum und Streuobst helfen gezielter, geeignete Maßnahmen für den Biotopverbund und das Streuobst umzusetzen.

Initiierung von Projekten („Aktionsbündnis Streuobst“), um die Pflege, Ersatz und Neupflanzung auf weitere Flächen auszuweiten. Weitere Erhöhung der gepflegten Streuobstbäume und der dafür eingesetzten Mittel.

Negativ

Nachvollziehbarkeit der vorgelegten Daten, wie z. B. bei den Gewässerrandstreifen bei Gewässern 3. Ordnung. Fraglich ist die Qualität vor Ort, da Kontrollen nur bei Flächen mit Ausgleichszahlungen vorgesehen sind.

Immer noch **Defizite in der Datenlage** wie z. B. bei der Fläche der staatlichen Gewässerrandstreifen, kartographische Darstellung des Biotopverbunds mit den Kern- und Vernetzungskorridoren.

Es gibt keine landesweite Erfassung über den **Verlust von Streuobstbäumen**. Der Streuobstbericht gibt an, dass Neupflanzungen und Ersatzpflanzungen den Schwund bislang nicht kompensieren können.

Der Flächenzuwachs im **Ökolandbau** ist sehr gering (<1%) und der Zielwert von 20 % für 2025 wird verfehlt (aktuell ca. 14%). Der Anteil der ökologisch bewirtschafteten staatlichen Fläche ist konstant geblieben (20,8%) (Zielwert 2020: 30%).

Die Auswirkungen von **Gesetzesänderung** wie z. B. beim Dauergrünland oder bei den jährlichen Berichten zum Biotopverbund und zum Ökolandbau sind abzuwarten.

Monitoring Zeitplan

Wertstufen

- Grün
- Gelb
- Rot
- Grau
- Umrahmt
- Grau + Umrahmt

Die Zielkriterien werden erfüllt

Die Zielkriterien werden größtenteils erreicht (Toleranz meist 10 % des Zielwerts)

Die Zielkriterien werden verfehlt (z.B. < 90% des Zielwerts)

Fehlende Datengrundlage

Maßnahmen mit einem späteren Zielwert (Trendangabe)

Fehlende oder nicht nachvollziehbare Datengrundlage

Kap.Nr. Maßnahme	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1.1. Naturwaldflächen											
2.1. Anteil Ökolandbau (Bayern)						2025 					2030
2.2. Anteil Ökolandbau (Staat)											
2.3. Öko-Modellregionen											
2.4. Waren in Bayerns Kantinen						2025					2030
3.1. Umwandlung Dauergrünland											
3.2. Keine Mahd vor 15.06.											
3.3. Artenreiches Grünland (§)											
3.4. Weidetierhaltung											
4.1. Ext. gen. Streuobstwiesen (§)											
4.2. Bessere Förderung Streuobst											
4.3. Neuanlage Streuobstwiesen											
5.1. Kein Einsatz Totalherbizide (Staat)											
5.2. Halbierung PSM-Einsatz									2028		
6.1. Biotopverbund im Offenland								2027			2030
6.2. Wildlebensraumberater											
6.3. Grüne Bänder und Blühstreifen											
6.4. Straßenbegleitflächen											
6.5. Naturbetonte Strukturelemente											
7.1. 5m Gewässerrandstreifen											
7.2. 10m Gewässerrandstreifen											
7.3. Aufstockung AUM-Förderung											
8.1. Fachplan Moore											
9.1. Keine Fassadenbeleuchtung											
9.2. Beleuchtete Werbeanlagen											
9.3. Artenreiche Gartenkultur											
9.4. Handreichung für Bauherren											
10.1. Aufgaben des Naturschutzes											
10.2. Leistungen der Landwirtschaft											
11.1. Bericht zur Lage der Natur									2028		
11.2. Bericht zum Ökolandbau											
11.3. Bericht zum Biotopverbund											